

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadt Saalfeld/Saale
Straße, Hausnummer: Markt 1
Postleitzahl (PLZ): 07318
Ort: Saalfeld/Saale
Telefon: +49 3671 598218
Telefax: +49 3671 598159
E-Mail: vergabestelle@stadt-saalfeld.de
Internet-Adresse: <https://www.saalfeld.de/>

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: Ö_33/2023

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich (nicht elektronisch)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

BRD, Freistaat Thüringen, Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, 07318 Saalfeld/Saale, Bergfried
1

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

- Bauwasseranschluss herstellen, vorhalten und beräumen
- 140 m Bauwasserleitung einschl. Begleitheizung verlegen
 - 1 St. Baustellen-Sanitärcontainer anschließen, vorhalten und beräumen
 - 1 St. Baustellen WC aufstellen, vorhalten und beräumen
 - 260 m Bauzaun aufstellen, vorhalten und beräumen
 - 100 m² Schutzeinhausung (Holzwerkstoffplatten) von Ausstattungen
 - 400 m² Schottertragschicht für BE-Fläche herstellen, vorhalten und beräumen
 - 150 m Baustraße aus Schotter-Kies-Gemisch herstellen, vorhalten und beräumen
 - 110 m² Schutzbelag aus Seekieftafeln herstellen, vorhalten und beräumen
 - Bauschild 5,00x4,60 m liefern und aufstellen

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

19.06.2023

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

16.05.2025

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=506116>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

04.04.2023 - 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

16.06.2023

p) Angebote sind einzureichen

schriftlich an

den Auftraggeber siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Öffnung der Angebote

04.04.2023 - 10:00 Uhr

Ort der Eröffnung

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Markt 6, Schulungsraum Nr. 3.31, 07318 Saalfeld/Saale

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei der Öffnung der Angebote sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Eine Vollmacht ist auf Verlangen vorzulegen.

Bitte nutzen Sie den Haupteingang und melden sich im Bürgerservice bei Frau Niekrenz am Empfang.

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe § 16 VOB/B

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar